

Hallo Fortuna-Fan,

Du hast dich für den Kauf einer Dauerkarte in der Support Area (Block 40, 41 – 42 a/b) entschieden, da du ein aktiver Teil unserer Fanszene bist und die Stimmung während unserer Heimspielen verbessern möchtest. Wir sind mehr als nur zahlender Kunde – wir unterstützen unseren Verein - kreativ, bunt und lautstark!

Fortuna Düsseldorf bringt uns großes Vertrauen entgegen und ermöglicht uns unsere Blöcke selbst zu verwalten. Die federführende Organisation haben die Fanbetreuung, das Fanprojekt, der Supporters Club Düsseldorf und die Ultras Düsseldorf übernommen. Ziel ist es, dass jeder von uns den Block „lebt“ und für dessen Ziele eintritt. Ein respektvoller Umgang, ein friedliches und ausgelassenes Miteinander stehen an oberster Stelle.

Allerdings ist dies hier kein autonomer Bereich, auch in unseren Blöcken gilt die Stadionordnung (die z.B.: das Abbrennen von pyrotechnischen Erzeugnissen verbietet). Wir bitten euch auch, die Aufgänge freizuhalten und keine Gegenstände auf das Spielfeld zu werfen. Klar ist, dass jegliche diskriminierende Äußerungen (egal ob rassistisch, sexistisch oder homophob) in der Support Area nichts verloren haben. Tretet selbst dafür ein.

Wie letztes Jahr bitten wir euch außerdem darum, keine Leute einzuschleusen. Es sind genug Karten für die Support Area vorhanden – ob Dauerkarte oder Tageskarte –jeder eine Karte bekommen kann.

Der Ordnungsdienst von Fortuna übernimmt die Kontrolle an den Einlässen. Im Block sind wir uns selbst überlassen. Wir werden Euch Ansprechpartner in den Aufgangsbereichen für Fragen zur Verfügung stellen. Sie werden darauf achten, dass die Vorgaben der Versammlungsstättenverordnung, der Arena und des Vereines eingehalten werden. Wir weisen explizit darauf hin, dass sie nicht als Ordnungsdienst anzusehen sind. Sie sind ein Teil unserer Kurve mit einem offizielleren Charakter.

Und für Block 42 noch zusätzlich:

In EUREM Block 42 solltet ihr ...

- daran denken das dieser Block für uns Ultras ist. Das heißt, mitsingen, hüpfen, springen, schreien, wer das nicht will sollte sich das Spiel von einem der anderen 44.000 Plätze anschauen. Ihr wisst worum es geht. Hier wird nicht geschwiegen, hier wird nicht darauf gewartet, dass der Nebenmann oder die Nebenfrau anfängt zu singen. Hier wird Vollgas gegeben!
- akzeptieren, dass die Sicht aufs Spiel temporär durch optische Hilfsmittel wie Doppelhalter und Fahnen eingeschränkt sein kann. Da das Spiel natürlich das wichtigste ist, sollten die Fahnen in den Ecken , Torraumszenen und Freistößen etc. runter gehen.
- den Respekt vor allen Fans wahren und euch gegenseitig den Rücken stärken. Ihr alle seid Fortuna, ihr alle seid Block 42, ihr alle seid ULTRAS DÜSSELDORF!
- nicht sternhagelvoll im Block rum stehen. Keiner hat etwas gegen ein kühles Bier. Aber seid euch bewusst, warum ihr hier seid. Wer lattendicht in der Ecke steht, kann nicht alles aus sich rausholen und Team und Kurve nicht angemessen vertreten und unterstützen.
- eure Handys, Digicams usw. in der Tasche lassen. Erstens kann man nicht hüpfen springen oder klatschen und zweitens wollen wir keine Fotos von uns im Internet sehen. Wir machen für euch Fotos, die ihr euch später angucken könnt.